



Beratungsstatistik für den Zeitraum Juni 2010 bis Dezember 2021

Servicecenter Förderberatung der
Stadt Würzburg und des Landkreises Würzburg

So überprüft das Servicecenter seine Arbeit

1. Beratungsstatistik: Wir erfassen die Beratungsgespräche in einer ACCESS-Datenbank und werten sie statistisch aus (Folien 3 bis 10).
2. Qualitätskontrolle: Nach ca. sechs Wochen befragen wir die Beratenen, ob sie mit dem Beratungsgespräch zufrieden waren (Folien 11 bis 13). Die Befragung erfolgt mittels SurveyMonkey und ist dadurch anonym und manipulationssicher.

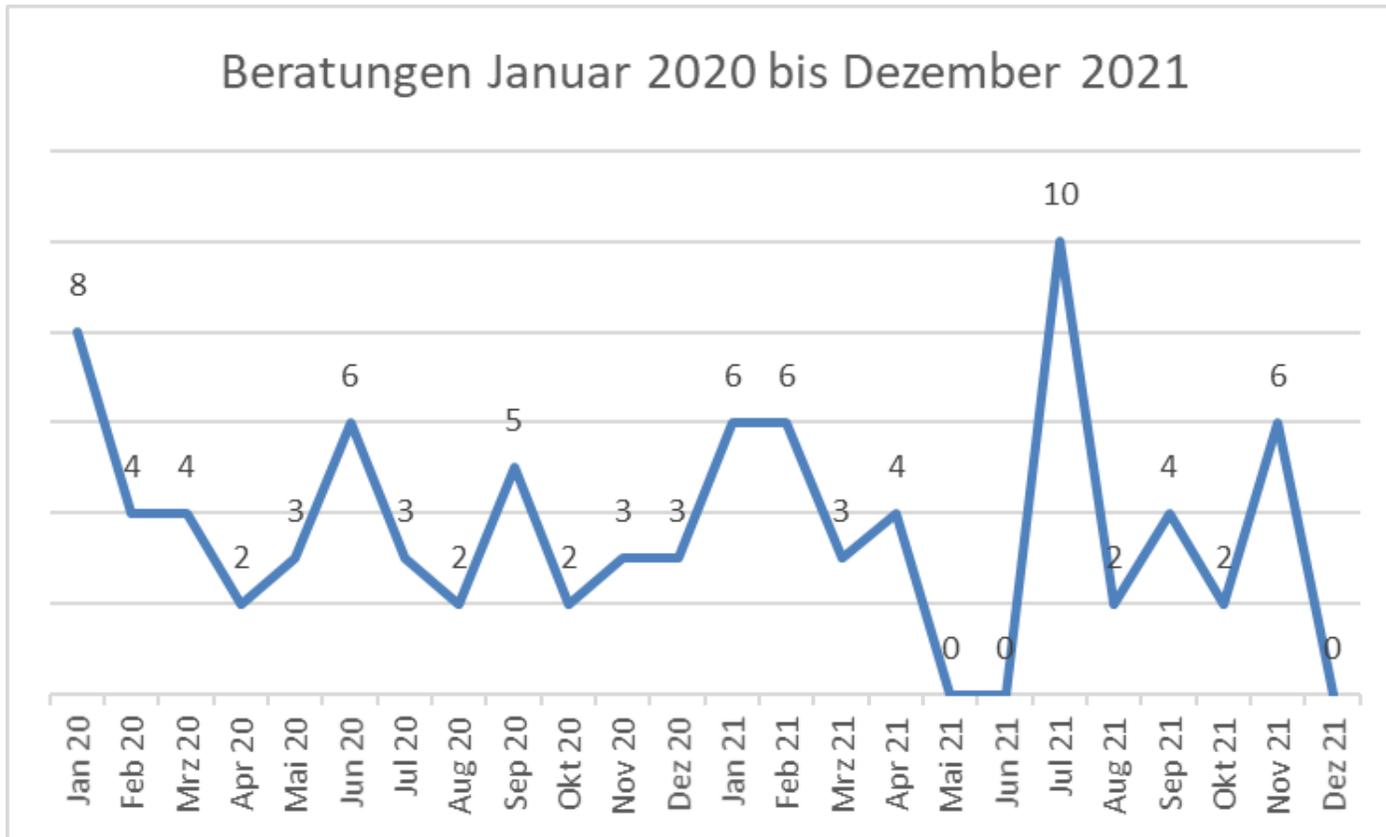
stadt.land.wü.
Natürlich Würzburg. Leben in Stadt und Landkreis.

**Servicecenter
Förderberatung
Würzburg**

Ein kostenfreies Beratungsangebot für
Unternehmen, Institutionen
und Kommunen



Beratungsstatistik Juni 2010 bis Dezember 2021



Beratungen in der Zeit von Januar 2020 bis April 2021

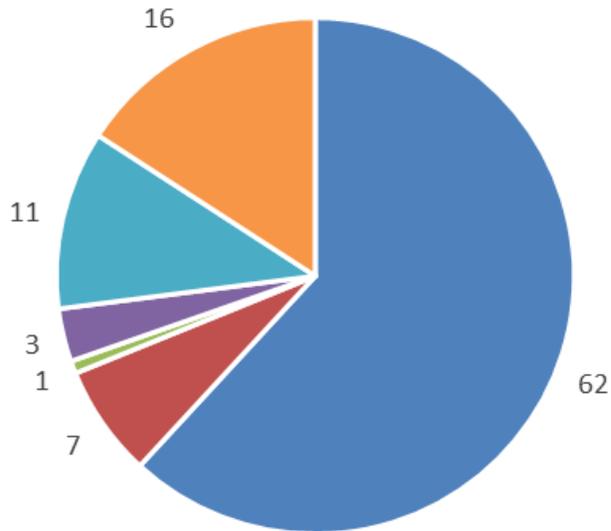
Im zweiten Pandemiejahr 2021 lag die Zahl der Beratungen mit 43 Beratungen ungefähr auf Vorjahresniveau (45).

Vor der Pandemie lagen die Zahlen allerdings höher. Im Jahr 2019 zum Beispiel bei 76 Beratungen.

Ob dieser Rückgang explizit auf die Corona-Pandemie zurückzuführen ist, ist hier nicht bekannt.

Beratungsstatistik Juni 2010 bis Dezember 2021

Mit wem wurden die Beratungsgespräche geführt?



■ Unternehmen ■ Existenzgründer ■ Hotel/Gastro ■ Freie Berufe ■ Kommune ■ Sonstige (z.B. Vereine)

Mit wem wurden die Beratungsgespräche geführt (%)?

Der ganz überwiegende Teil der Beratungen wird mit der Wirtschaft durchgeführt. Zu dieser zählen wir auch Existenzgründer und Freie Berufe.

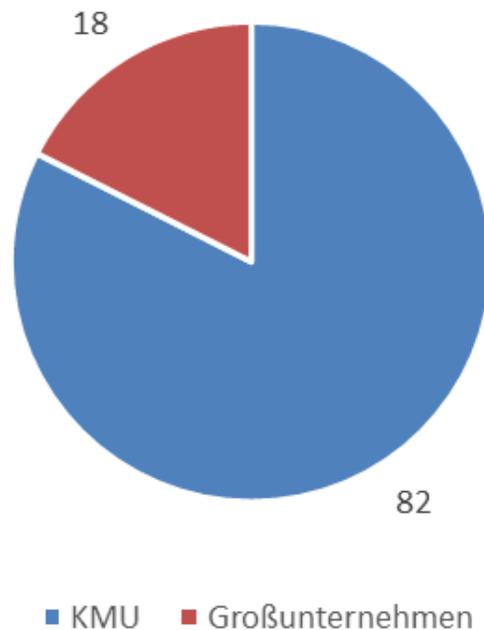
Hotellerie und Gastronomie werden lediglich aus statistischen Gründen separat erfasst.

Diese Branche ist angesichts der touristischen Bedeutung der Region Würzburg leider unterrepräsentiert.

2010-2021, 1.143 Beratungen

Beratungsstatistik Juni 2010 bis Dezember 2021

Wie groß waren die Unternehmen?



Wie groß waren die beratenen Unternehmen (%)?

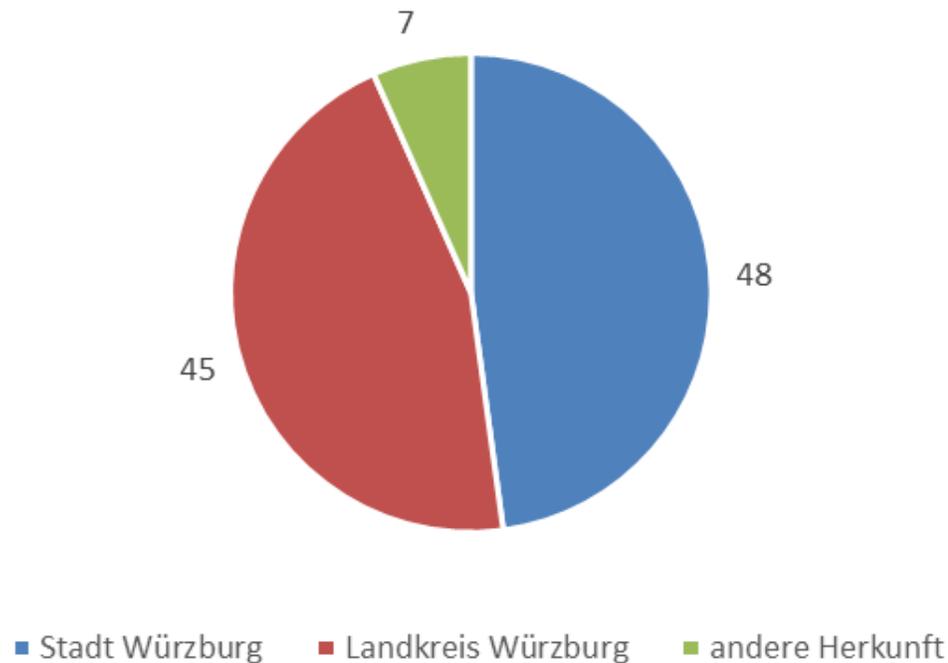
Die Region ist mittelständisch geprägt. Das spiegelt sich auch in der Beratungsstatistik wieder. Es werden ganz überwiegend kleine und mittlere Unternehmen KMU mit max. 249 Mitarbeitern beraten.

Gleichwohl wird das Servicecenter auch von größeren Unternehmen angesprochen.

2010-2021, 707 Unternehmen

Beratungsstatistik Juni 2010 bis Dezember 2021

Woher kamen die Beratenen?



Woher kamen die Beratenen (%)?

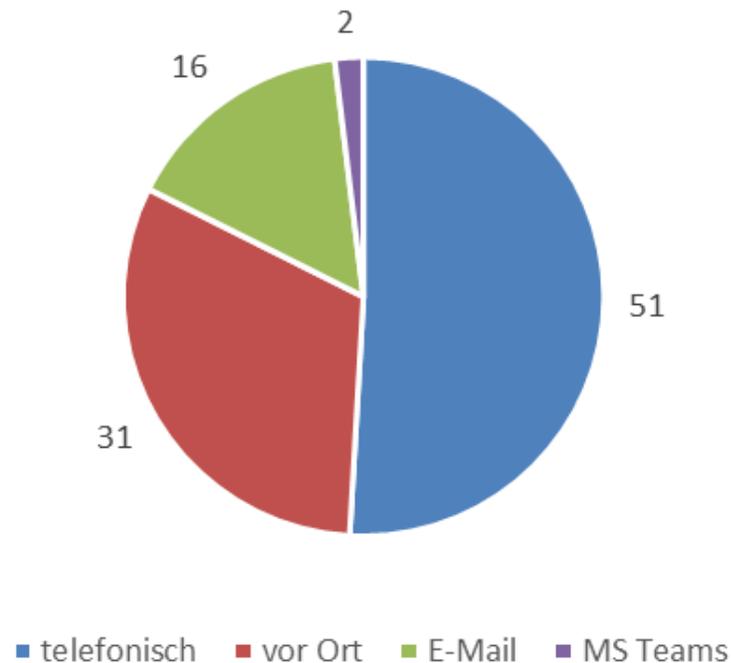
Das Servicecenter richtet sich an Unternehmen und Akteure aus der Stadt Würzburg und dem Landkreis Würzburg.

Auswärtige werden nur beraten, wenn es einen Bezug in die Region gibt. Zum Beispiel, wenn eine Ansiedlung in der Region geplant ist.

2010-2021, 1.143 Beratungen

Beratungsstatistik Juni 2010 bis Dezember 2021

Wie wurde das Beratungsgespräch geführt (in %)



Wie wurde das Beratungsgespräch geführt (%)?

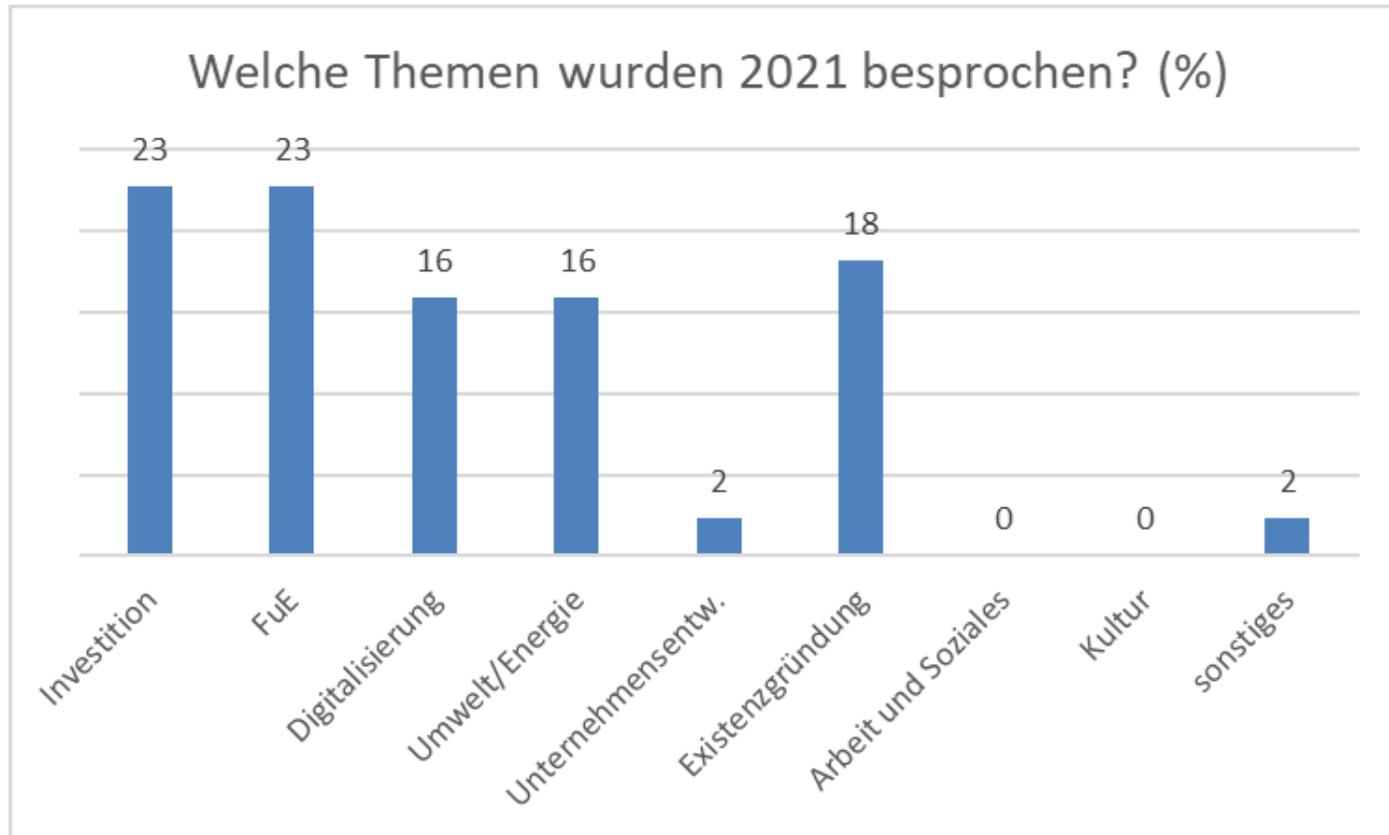
Die beliebten Vor-Ort-Beratungen sind durch die Pandemie seit 2020 leider nicht mehr möglich.

Die Beratungsgespräche werden deshalb aktuell rein elektronisch durchgeführt, wobei die Beratung per MS-Teams im Jahr am beliebtesten war:

- MS-Teams 41,9%
- telefonisch 32,6%
- per E-Mail 25,6%

2010-2021, 1.143 Beratungen

Beratungsstatistik Juni 2010 bis Dezember 2021



Welche Förderthemen wurden im Jahr 2021 besprochen (in %)?

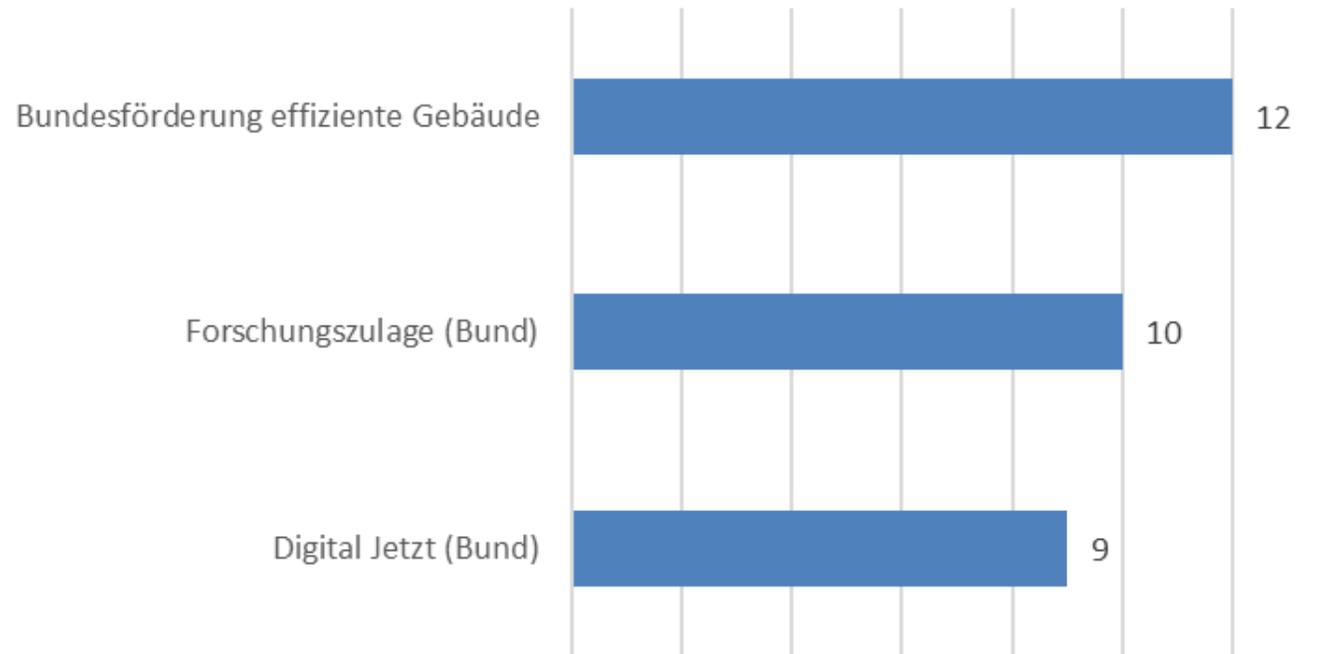
Die Themen, wegen derer das Servicecenter angesprochen wird, variieren von Jahr zu Jahr.

Bezogen auf die Gesamtlaufzeit des Servicecenters (2010 bis 2021) wurde am häufigsten über Investitionsförderung gesprochen (34%).

Ein Trend der letzten Jahre ist, dass zunehmend nach Fördermitteln für die Digitalisierung gefragt wird.

Beratungsstatistik Juni 2010 bis Dezember 2021

Top 3 der empfohlenen Förderprogramme 2021

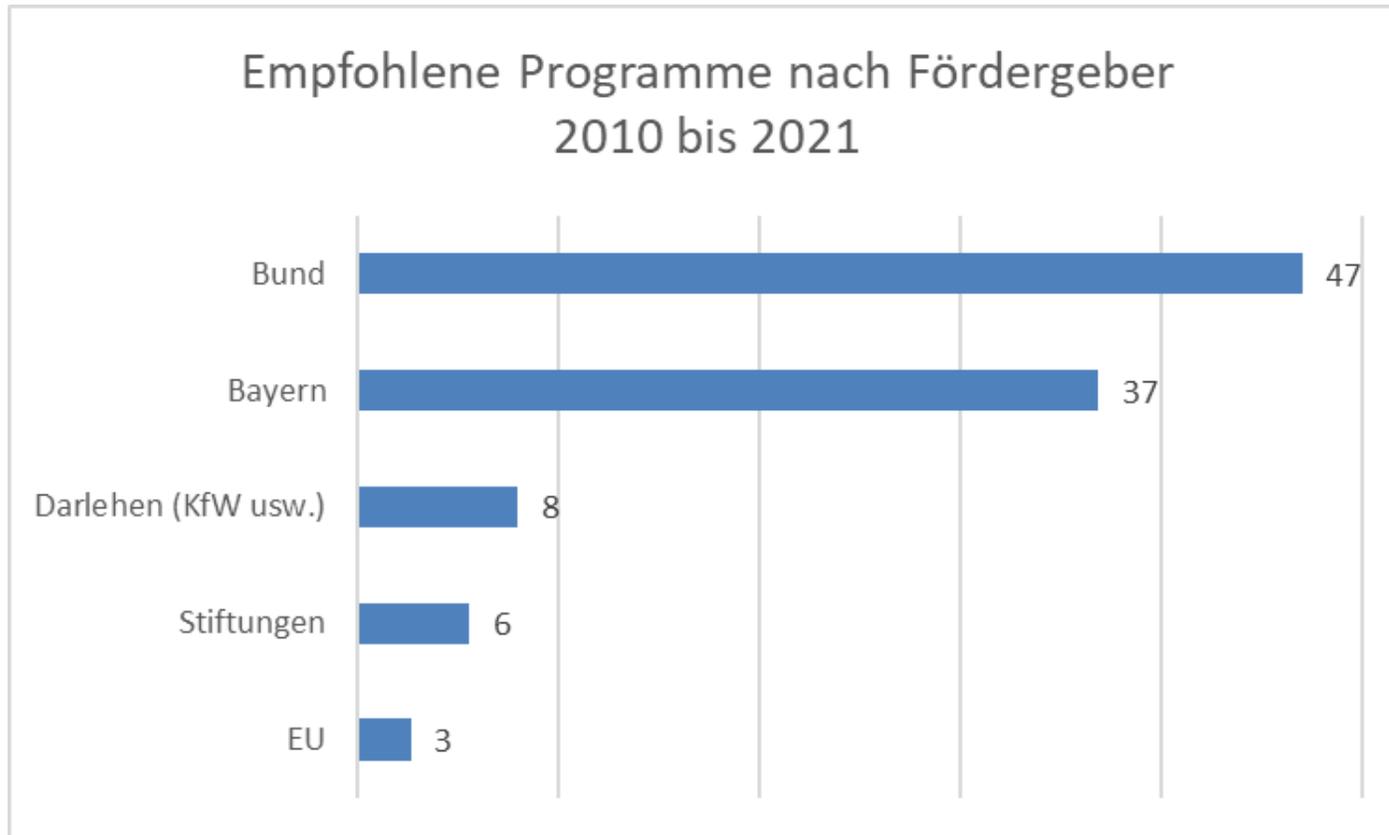


Top 3 der empfohlenen Förderprogramme 2021

Im Jahr 2021 hat das Servicecenter besonders oft auf die Bundesförderung effiziente Gebäude BEG hingewiesen, die für Unternehmen interessant ist, die ihr Nichtwohngebäude energetisch sanieren wollen.

Leider ist der KfW-Arm des BEG-Programmes Anfang 2022 überraschend eingestellt worden. Deshalb wird dieses Programm in Zukunft an Bedeutung verlieren.

Beratungsstatistik Juni 2010 bis Dezember 2021



Empfohlene Programme nach Fördergeber 2010 bis 2021 (in %)

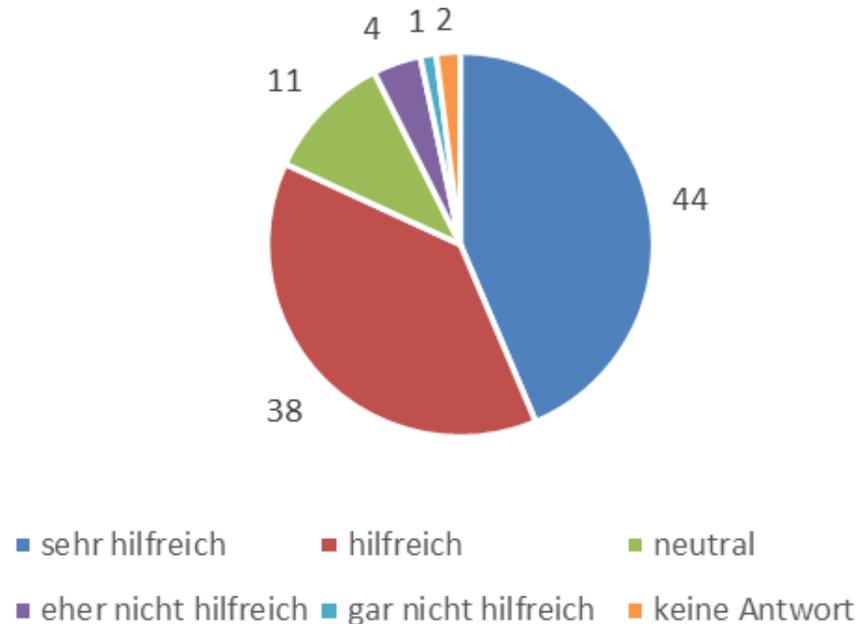
Insgesamt hat das Servicecenter fast 1.500mal ein bestimmtes Förderprogramm empfohlen, damit die Beratungskunden ihr Projekt realisieren können.

Meistens wurden dabei Förderprogramme des Bundes und des Freistaates Bayern empfohlen. Förderdarlehen der KfW usw. waren dagegen kaum von Interesse.

Grundgesamtheit: 1.537

Beratungsstatistik Juni 2010 bis Dezember 2021

Wie beurteilen Sie die Informationen?



Wie beurteilen Sie die Informationen (in %)?

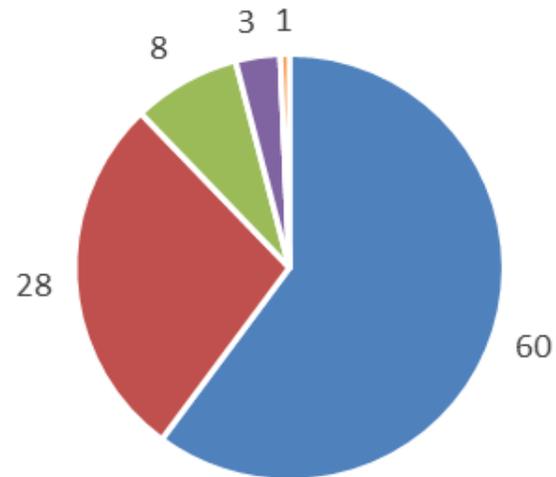
Die Beratenen, genau genommen die Antwortenden der Online-Qualitätskontrolle, sind ganz überwiegend mit den Informationen, die Sie in der Fördermittelberatung bekommen, zufrieden.

Der Ehrlichkeit halber ist aber zu erwähnen, dass die Beteiligung an der Befragung größer sein könnte.

Grundgesamtheit: 149

Beratungsstatistik Juni 2010 bis Dezember 2021

Waren Sie mit der Beratung zufrieden?



■ sehr zufrieden ■ zufrieden ■ neutral
■ eher nicht zufrieden ■ gar nicht zufrieden ■ keine Antwort

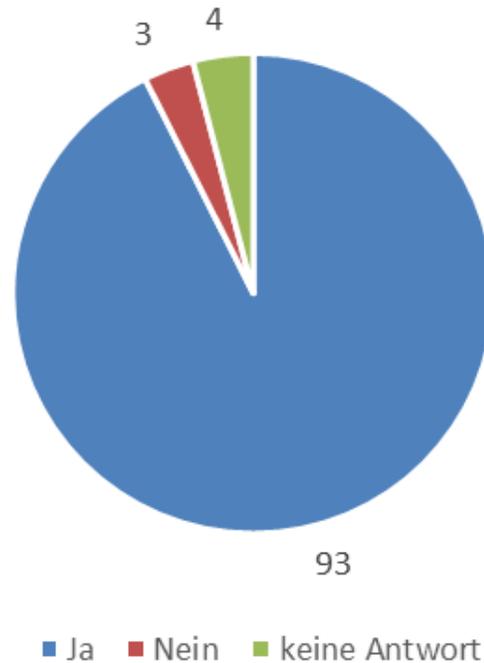
Waren Sie mit der Beratung zufrieden (%)?

Auch mit dem Ablauf des Beratungsgespräches zeigten sich die Antwortenden ganz überwiegend zufrieden.

Grundgesamtheit: 149

Beratungsstatistik Juni 2010 bis Dezember 2021

Würden Sie die Beratung weiterempfehlen?



Würden Sie die Beratung weiterempfehlen (in %)?

Wegen der vorgenannten Zufriedenheit geben die Antwortenden auch mit deutlicher Mehrheit an, dazu bereit zu sein, die Beratung weiterzuempfehlen.

Grundgesamtheit: 149

Weitere Infos zum Servicecenter Förderberatung

- Tel.: (0931) 260 02 77
- foerderberatung@wuerzburg.de
- <http://foerderberatung.wuerzburg.de>
- <http://foerderberatung.kreis-wuerzburg.de>
- Schauen Sie sich bitte auch unsere Servicecenter-Gruppe auf XING an.

stadt.land.wü.

Natürlich Würzburg. Leben in Stadt und Landkreis.

**Servicecenter
Förderberatung
Würzburg**

Ein kostenfreies Beratungsangebot für
Unternehmen, Institutionen
und Kommunen

